

Audi baut serienmäßig SIM-Karte ein

Audi stattet ab sofort seine neuen Modelle, die den Modularen Infotainmentbaukasten der zweiten Generation nutzen, mit der „Audi connect SIM“ aus. Mit der ab Werk integrierten SIM-Karte kann der Kunde die Audi-Connect-Dienste mit der dazugehörigen Datenflatrate sofort bis zu drei Jahre kostenlos nutzen - auch im Ausland.

Die Karte ist eine fest im Auto eingebaute, sogenannte embedded SIM, die der Kunde in Europa mit der Sonderausstattung Audi Connect erhält. Damit wird das Auto zur mobilen Kommunikationszentrale. Die SIM-Karte holt die Connect-Dienste über ein LTE-/UMTS-Modul mit bis zu 100 MBit/s Downloadgeschwindigkeit an Bord. Zu den Services gehören unter anderem die Navigation mit Google Earth und Google Street View sowie Reise-, Verkehrs- und Parkplatzinformationen. Darüber hinaus erhält der Fahrer Zugang zu seinem Twitter-Account, E-Mail-Postfach und Smartphone-Kalender. Die SIM-Karte beinhaltet ein unbeschränktes Datenvolumen für die Nutzung der Dienste. In den meisten europäischen Ländern greift die SIM bei Bedarf automatisch auf den jeweiligen Landesprovider zu.

Unabhängig von den integrierten Audi-Diensten sind zusätzlich Datenpakete für den WLAN-Hotspot buchbar. Dieser ist Bestandteil der optionalen Navigationssysteme. Damit surfen alle Mitfahrer mit bis zu acht mobilen Endgeräten im Internet. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

Audi A3

Audi connect

05/16



Navigation mit Google Earth und Google Street View

Point-of-Interest-Suche (POI) mit Sprachbedienung

Reiseinformationen

Zieleinspeisung über myAudi oder Google Maps

Verkehrsinformationen online

Parkplatzinformationen

Travel

myAudi - Sonderziele

Mitteilungen

Kartenupdate online

Twitter

WLAN hotspot

Online Media Streaming mit AUPE01, Napster und Audi music stream

Bus- und Bahninformationen

Fluginformationen

City Events

Wetter

Kraftstoffpreise

Nachrichten online (individuell)

Die Verfügbarkeit der von Audi connect unterstützten Dienste ist länderspezifisch.

Audi Connect.